

Erstlich mach die Grundlini, darauff der ganze Handel ver-  
het / also: Reiß auff ein steiff Pappyr / Pergament / hart Holz / oder  
sonst ein feste materi, ein lange lini, welcher Länge dem Schreameß  
ungefährlich gleich sey / als in der figur ist  $AB$  dieselbige aber soll hal-  
ten 1000. gleiche theil. Darumb so theil  $AB$  alsbald durch das  $O$  in 2.  
gleiche theil / als  $AO$  vnd  $OB$ . also daß  $AO$  vnd  $OB$  einander gleich / vñ  
jedes 500. gleiche theil halte. Wann das geschehen / theile einen je-  
den theile widerumb ab in 5. gleiche theil / als  $a. e. i. o. v. y. u. w.$  de-  
ren ein jeder soll halten 100. theil / wie solches alles auß beygesetzter  
figur besser ist zu vernemmen / als mit Worten zu beschreiben.

Wenn die Fundamentlini also zugericht / so reisse auß dem  
centro  $D$  deines Schreameß in derselbigen Länge / eine / zwei oder 3.  
gerade linien zu beden Seiten / nach deinem wolgefallen / als zu sehen  
an  $DE. DE. DG.$  Als dann nimb für dich die Erste Tafel / so hernach  
folgt / darinn die Abtheilung einer geraden lini nach gegebner pro-  
portz zu finden ist / vnd sihe zur Lincken hand / im eussersten Rand / in  
der ersten columna, vnder dem Buchstaben  $A.$  neben den Ziffern / so  
der natürlichen Ordnung / 1. 2. 3. 4. 5. 22. einander nachgehn / was  
für Zahlen zur Rechten hand vnder dem  $B$  stehen / welche du must in  
der fundamentlini suchen / vnd auß derselbigen vff das Schreameß  
vom centro  $D$  in die lini  $DE$  tragen / also :

Der erst punct hat 1000. darumb weil die fundamentlini 1000.  
helt / so setz ich ein gleiche  $DE.$  vnd schreib in das  $F$  zu beden seiten 1.

Der ander punct hat 500. dise 500. such ich in d' fundament-  
lini  $AB$  also: den einen Fuß des gemeinen Handcircels stell ich in das  
 $A.$  den andern streck ich in die 500. behalt in also vnerruckt offen / vñ  
trag ihn auff die lini  $DE.$  auß dem  $D$  gegen dem  $E$  auff beden Seiten /  
vnd schreib darzu 2.